

## Neujahrsempfang 2020

In der zum Festsaal umfunktionierten „RegnitzArena“ fand am vergangenen Samstag der inzwischen 22. Neujahrsempfang mit rund 400 geladenen Gästen statt. Neben Vertretern aus Politik und Kirche waren auch wieder Personen aus dem Hirschaidler Geschäfts- und Vereinsleben geladen, weiter viele Frauen und Männer, die sich im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit in der Gemeinde engagieren.

Zu Beginn des Abends wurden in einer Video-Diashow nochmals viele der Veranstaltungen aus dem vergangenen Jahr gezeigt. Anschließend begrüßten traditionell die Böllerschützen des Schützenvereins „Hubertus 70“ Sassanfahrt mit ihrem Salutschießen das noch junge Jahr.

Erster Bürgermeister Klaus Homann streifte in seiner Begrüßungsrede anders als in den Vorjahren diesmal nur ganz kurz den Rückblick auf das Vergangene und die Vorschau auf das Kommende für das bisher Geleistete bzw. die Vorhaben in unserer Marktgemeinde. Er bedankte sich besonders für die Unterstützung bei den ehrenamtlichen Rettungsdiensten, den örtlichen Feuerwehren, der DLRG und dem Bayerischen Roten Kreuz sowie bei seinen Mitarbeitern aus Verwaltung, Bauhof, Kläranlage, Wasserversorgung, Kindergärten, Schulen, „FrankenLagune“ und „RegnitzArena“. Ein Kurzfilm von Christian Döhlemann – die Aufnahmen wurden mit einer Drohne aufgenommen – zeigten aus der Luft die getätigten Baumaßnahmen im Gemeindegebiet.

Im Anschluss folgte die von den meisten Besuchern mit Spannung erwartete „Festrede“ des Journalisten, Schriftstellers und Vatikan-Korrespondenten Andreas Englisch. In seinem fast einstündigen kurzweiligen Vortrag berichtete er über Begegnungen mit den Päpsten Johannes Paul II, Benedikt XVI und dem aktuellen Papst Franziskus I. Ein besonderer Moment wurde der Abend für drei Gemein-

debürger, die für ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit und ihr unermüdliches Engagement in und für die Gemeinde mit der Bürgermedaille und einer Ehrenurkunde gewürdigt wurden: **Joseph Dresel (Röbersdorf), Johann Ott (Hirschaid) und Hermann Popp (Regnitzau).**

Nach den Worten des Dankes durch Dritten Bürgermeister Hans Wichert lies es Erster Bürgermeister Klaus Homann sich nicht nehmen, Michael Saffer aus Friesen auf die Bühne zu bitten, um ihn für seine hervorragende Leistung zu würdigen und ein kleines Präsent zu übergeben. Michael Saffer hatte beim Masterkonzert im letzten November von einer Fachjury die Bestnote 1,0 erhalten. Umrahmt wurde der festliche Abend musikalisch in bewährter Weise vom Blasorchester „Hirschaidler Blech“ unter Leitung von Helmut Weininger.

Ein „herzliches Dankeschön“ an alle, die an dieser gelungenen Veranstaltung mitgewirkt haben, insbesondere:

- dem „Festredner“ Andreas Englisch
- Kaminkehrermeister Robert Schmitt als „Glücksbringer“
- dem Blasorchester „Hirschaidler Blech“ unter Leitung von Helmut Weininger
- den Böllerschützen des Schützenverein „Hubertus 70“ Sassanfahrt unter Regie von Etta und Christof Ruderich
- dem „Filmemacher“ Christian Döhlemann
- den Damen und Herren der Freiwilligen Feuerwehr Hirschaid mit dem Vorsitzenden Markus Reichelt für die Bewirtung der Gäste sowie
- den Hallenmeistern der „RegnitzArena“, Jörg Förtsch und Robert Starklauf mit dem Hallen-Reinigungspersonal und nicht zuletzt den Mitarbeitern des Gemeinde-Bauhofes
- sowie all nicht weiter namentlich genannten Helfern, die hinter den Kulissen mitgewirkt haben.

MARKT HIRSCHAID



„Festredner“ Andreas Englisch beim Eintrag ins Goldene Buch, eingerahmt von Prominenz aus Politik und Kirche



Erster Bürgermeister Klaus Homann mit Gattin sowie Landrat Johann Kalb und Staatssekretär Thomas Silberhorn, MdB



Bürgermedaillenträger Hermann Popp mit Gattin, eingerahmt von den drei Bürgermeistern



„Glücksbringer“ Kaminkehrermeister Robert Schmitt begrüßt die Gäste mit einem Talisman



Erster Bürgermeister Klaus Homann bei seiner Begrüßungsrede



Bürgermedaillenträger Joseph Dresel mit Gattin, eingerahmt von den drei Bürgermeistern



Bürgermedaillenträger Johann Ott mit Gattin und den drei Bürgermeistern



Pater Branko Petauer vom Kloster Sticna aus der slowenischen Partnergemeinde und Vertreter von Pfarrrer Plakkil



Blasorchester „Hirschaidler Blech“ in Aktion